



Ⓩ

Soeben erschien:

Ⓩ

Die Grundlagen praktischer Leibesübungen

von

Gymnasial-Oberlehrer Bruno Mahler

Gauturnwart in Bautzen.

Taschen-Format, 121 Seiten mit 59 Figuren.

Geheftet M. 7.—, gebunden M. 10.—

- 1—5 Exemplare je M. 4.90 bar
- 6—10 Exemplare je M. 4.65 bar
- 11—25 Exemplare je M. 4.45 bar
- 26—50 Exemplare je M. 4.20 bar
- Einband M. 3.— ord., M. 2.25 bar

(Bedingt nur begrenzt und bei gleichzeitigem Barbezug.)

Empfehlungen liegen bis heute vor von

Dr. med. A. Mallwitz, Referent für Leibesübungen im Reichsministerium des Innern / Diem, Generalsekretär des Deutschen Reichsausschusses für Leibesübungen / Dr. O. Berger, Gymnasialdirektor, I. Vorsitzender der Deutschen Turnerschaft.

Der als Turnschriftsteller weitbekannte Verfasser widmet sein Buch dem

Deutschen Reichsausschuss für Leibesübungen

aus Anlass der Eröffnung der ersten Deutschen Hochschule für Leibesübungen (Berlin, 15. Mai). Diese Widmung ist Beweis genug, dass sein Buch eine Arbeit von grundlegender Bedeutung ist. Tatsächlich hat es aussergewöhnlichen Wert für jede Sportart und alle Leibesübungen. Es ist volkstümlich auf der Grundlage moderner Naturwissenschaft geschrieben. Wer Leibesübungen pflegt, kann reiche Anregungen daraus schöpfen. In glücklicher Weise sind Theorie und Praxis vereinigt, so dass jeder Sporttreibende Freude an dem Buche haben wird.

Im ganzen Reiche sind Hochschulen für Leibesübungen in Vorbereitung. Dem Mahler'schen Buch ist also eine grosse Zukunft verbürgt.

Jeder, der irgend eine Art Sport oder Leibesübung pflegt, ist Käufer des Buches!

Prospekt mit Empfehlungen auf Verlangen.

Firmen, die sich für das Buch besonders verwenden wollen, bitte ich, sofort an mich zu schreiben.

Theod. Thomas Verlag, Leipzig



Preiserhöhung!

Durch die enorme weitere Verteuerung der Herstellungskosten sehen wir uns genötigt, mit Wirkung vom 15. Mai 1920 ab den Grundpreis unserer

„Sammlung Götschen“

auf M. 2.10 für den Band festzusetzen. Hierzu tritt ein Verleger-Feuerungszuschlag von 100%.

Die Bezugs-Bedingungen bleiben die gleich günstigen wie bisher. Wir liefern künftighin den Band bedingt zu M. 2.94, bar zu M. 2.80, von 10 Exemplaren ab (auch gemischt) zu je M. 2.73 bar. Den Firmen, die sich in ganz besonderem Maße für die „Sammlung Götschen“ verwenden, gewähren wir wie bisher, Vorzugsbedingungen.

Für alle Lieferungen ab 15. Mai 1920 treten ausnahmslos die obigen neuen Preise in Kraft.

VEREINIGUNG WISSENSCHAFTLICHER VERLEGER
WALTER DE GRUYTER & CO., VORMALS
G. J. GÖTSCHEN'SCHE VERLAGSHANDLUNG
J. GUTTENTAG, VERLAGSBUCHHANDLUNG
GEORG REIMER / KARL J. TRÜB-
NER / VEIT & COMP.
BERLIN W 10

Wir sehen uns genötigt, für unsere Zeitschriften neue Bezugspreise, rückwirkend vom Januar an, festzusetzen. Es kosten demnach:

Schaffende Arbeit und Kunst in der Schule

Jährlich 12 Hefte, M. 12.40 ord., 9.30 bar

Die Lehrerfortbildung

Jährlich 12 Hefte, M. 12.40 ord., 9.30 bar

Beide Zeitschriften für einen Leser

zusammen bezogen M. 20.— ord., 15.— bar

Schulwissenschaftlicher Verlag H. Gaase, Leipzig

14. Mai 1920